

RS OGH 2018/5/29 14Os33/18m, 14Os121/18b, 15Os9/20t, 13Os7/21k

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 29.05.2018

Norm

SMG §28a Abs1

StPO §270 Abs2 Z5

Rechtssatz

Die in § 28a Abs 1 SMG angeführten Tathandlungen beziehen sich auf in der Suchtgiftverordnung erfasste, die Grenzmenge (§ 28b SMG) übersteigende und im Tatzeitpunkt tatsächlich vorhandene Wirkstoffe, weshalb im Urteil Feststellungen zur Beschaffenheit tatverfangener Substanzen im Zeitpunkt der Tatbegehung und zu einem darauf bezogenen Vorsatz erforderlich sind.

Entscheidungstexte

- 14 Os 33/18m
Entscheidungstext OGH 29.05.2018 14 Os 33/18m
- 14 Os 121/18b
Entscheidungstext OGH 11.12.2018 14 Os 121/18b
Auch
- 15 Os 9/20t
Entscheidungstext OGH 20.03.2020 15 Os 9/20t
- 13 Os 7/21k
Entscheidungstext OGH 16.03.2021 13 Os 7/21k
Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2018:RS0132031

Im RIS seit

26.06.2018

Zuletzt aktualisiert am

17.05.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at